

Tennisclub Kiebingen

Bericht von der Mitgliederversammlung am 08.03.2014

Der 1. Vorsitzende des Tennisklubs Kiebingen, Thomas di Paolo, eröffnete die Mitgliederversammlung 2014 mit der Feststellung, dass erfreulicherweise mehr Mitglieder erschienen waren, als Vorstände und bedankte sich für das Kommen. Sodann wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt. Thomas Stopper, der stellvertretende Ortsvorsteher, begrüßte als Vertreter der Gemeinde die Anwesenden.

Einen kurzen Rückblick auf die Ereignisse im Jahr 2013 gab der 1. Vorsitzenden Peter Raidt. Er berichtete, dass die Entwicklung der Mitgliederzahlen zwar nicht besorgniserregend sei, dass der Verein sich aber mit 159 Mitgliedern auf die noch verkraftbare Mindestzahl zubewege. Auffällig ist, dass nur 18 Mitglieder in der Altersgruppe von 18 – 30 Jahren sind. Besonders gewürdigt wurde das Engagement von Horst Kurz bei der Instandhaltung der Anlage. Auch der neue technische Leiter, Andre Penz, erfuhr die Anerkennung der Anwesenden für seine wichtige Arbeit.

In 2013 waren vom Tennisklub Kiebingen beachtliche 6 eigene Mannschaften aktiv. Wie üblich besteht die Möglichkeit sich über die sportlichen Ereignisse in dem Infoheft des Tennisclubs ausführlich zu informieren. Interessierten steht es auf der Homepage des Vereins (www.tc-kiebingen.de) zur Einsicht zur Verfügung.

Seit Jahren ist für den Verein Eugen Neu als Kassierer aktiv, was von den Anwesenden anerkennend gewürdigt wurde. Seine wiederum auch dieses Jahr akribisch aufbereitete Vorlage zur finanziellen Situation mit dem Soll/Ist-Vergleich für 2013 und dem Etat für 2014 wies keine besonderen Auffälligkeiten auf. Fazit: Die ökonomische Situation des Vereins ist als gut zu beurteilen. So wurde auch der Etat 2014 einstimmig beschlossen.

Nach der beantragten, einstimmigen, Entlastung des Vorstandes durch die Mitglieder standen Wahlen an, die, um das procedere zu beschleunigen, öffentlich abgehalten wurden: Die anwesenden Mitglieder bedankten sich bei Eugen Neu für seine Bereitschaft nochmals die Wahl zum 1. Kassierer anzunehmen. Gleiche Anerkennung wurden Tomi Neu als 1. Jugendwart, Gabi Häberle als 2. Sportwart, Michael Lykaitis als 2. Kassenprüfer und – neu im Team - Gurdrun Hannemann als 2. Jugendwart zu Teil. Sie wurden jeweils einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Anfangs kontrovers wurde die Idee diskutiert, für den Verein einen Fernseher zu erwerben, um den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben gemeinsam sportliche Großereignisse verfolgen zu können. Nach einem Austausch von Pro und Contra kam man zu dem Ergebnis, dass bei nicht allzu großen finanziellen Belastungen sich diese Anschaffung positiv auf das Miteinander im Verein auswirken könne und die Anschaffung wurde unter Vorgaben beschlossen.

Am Ostersonntag, den 20. April 2014, wird die Saison wieder mit einem Mixed-Turnier eröffnet.

Der TCK freut sich auf eine aktive Saison mit vielen spannenden Ballwechseln und über den Besuch auch von Nichtmitgliedern, die herzlich eingeladen sind.